

DREBKAUER AMTSBLATT



Amtsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 16

Samstag, den 28. Oktober 2017

Nummer 22/2017

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau Seite 2
- 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) vom 11.10.2016 Seite 3
- Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 58c Soldatengesetz Seite 3
- Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) i.V.m. § 1 Brandenburgisches Meldegesetz (BbgMeldeG) Seite 3
- Korrektur der Statistik zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September 2017 Seite 4
- Einladung zur 16. ordentlichen Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses am 06.11.2017 Seite 4
- Einladung zur 16. ordentlichen Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses am 13.11.2017 Seite 5
- Einladung zur 16. ordentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 14.11.2017 Seite 5

Amtliche Mitteilungen

Mitteilungen der Stadt Drebkau

- Bedarfserhebung Breitband-Internet im Bereich der Stadt Drebkau Seite 6
- Stellenausschreibung Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in (Diplom /Bachelor/ Master of Arts) für die koordinierende Jugend- / Gemeinarbeit Seite 9
- Erreichbarkeit der Ortsvorsteher/innen Seite 10
- Änderung der Bankverbindungen der Stadt Drebkau ab dem 01.01.2018 Seite 10
- Schließtage in den Kindertagesstätten der Stadt Drebkau im Jahr 2018 Seite 10
- Schließung der Stadtverwaltung Drebkau am 30.10.2017 Seite 11

Mitteilungen anderer Behörden

- Natura 2000-Managementplanung Koselmühlenfließ; Biotopverbund Spreeaue, Sergen-Katlower Teich- und Wiesenlandschaft, Luisensee, Pastlingsee, Peitzer Teiche – Informationsveranstaltung für Nutzer und Eigentümer Seite 11
- Zeit für Veränderung – Zeit für Ihr neues Haus in Leuthen Seite 12

IMPRESSUM

Das Drebkauer Amtsblatt erscheint 14-täglich, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Dietmar Horke

Verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau Dietmar Horke, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau, Telefon: (03 56 02) 5 62 - 0

Druck und Verlag: DRUCK+SATZ Offsetdruck, Gewerbestraße 17, 01983 Großbräschen, Telefon (035753) 17703
Betriebsleiter: Klaus-Dieter Pernack, E-Mail: perneck@drucksatz.com

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Drebkauer Amtsblatt zum Abo-Preis in Höhe von 2,50 € (inklusive Mehrwertsteuer) oder per PDF zu einem Preis von je 1,00 € über den Verlag bezogen werden.

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachungen der Stadt Drebkau für die Stadt Drebkau****Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Drebkau****Sitzung am:**

13.06.2017/Öffentliche Sitzung:

Beschluss-Nr. 21/2017Betreff:

Verfahren zur Erhebung von Ausgleichsbeiträgen gemäß § 154 Baugesetzbuch im Sanierungsgebiet Historische Altstadt Drebkau - Verlängerung des Zahlungsziels
- angenommen -

Beschluss-Nr. 22/2017Betreff:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit zu Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen von überregionalen Radfernwegen im Landkreis Spree-Neiße
- angenommen -

Beschluss-Nr. 23/2017Betreff:

Neufassung der Beitragssatzung zur Abwassersatzung der Stadt Drebkau
- angenommen -

Beschluss-Nr. 24/2017Betreff:

Aufhebung des Beschlusses Nr. 07/2017 - Benennung des künftigen Hortgebäudes in der General-von-Schiebell-Straße nach Herrn Dr. Lotar Balke (posthum)
- angenommen -

Beschluss-Nr. 25/2017Betreff:

Benennung des Gebäudes am Markt 10 „Museum Sorbische Webstube Drebkau“ nach Herrn Dr. Lotar Balke (posthum)
- angenommen -

Beschluss-Nr. 26/2017Betreff:

Aufnahme eines freiwilligen Sachfonds für jeden Ortsteil der Stadt Drebkau in den Haushaltsplan 2018/2019
- angenommen -

Beschluss-Nr. 27/2017Betreff:

Mittagessenversorgung Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Drebkau für den Zeitraum 07/2017 - 12/2017, Auftragsvergabe
- angenommen -

Sitzung am:

13.06.2017/Nichtöffentliche Sitzung:

Beschluss-Nr. 28/2017Betreff:

Unbefristete Niederschlagung; PK 3002994

Sitzung am:

10.10.2017/Öffentliche Sitzung:

Beschluss-Nr. 29/2017Betreff:

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) vom 11.10.2016

Beschluss-Nr. 30/2017Betreff:

Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsziele in der Stadt Drebkau

Beschluss-Nr. 31/2017Betreff:

Entnahme finanzieller Mittel aus dem Kapitalkonto V der LWG Wasser- und Abwasser GmbH & Co. Beteiligungs-KG

Beschluss-Nr. 32/2017Betreff:

Vereinbarung zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde Drebkau - Steinitz - Kausche und der Stadt Drebkau zur Realisierung des Bauvorhabens „Herstellung der Begehrbarkeit der Kirche Steinitz“

Beschluss-Nr. 33/2017Betreff:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der örtlichen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Amtes Peitz

Sitzung am:

10.10.2017/Nichtöffentliche Sitzung:

Beschluss-Nr. 34/2017Betreff:

Grundstücksangelegenheit - Gemarkung Drebkau, Flur 2, Flurstücke 101/2, 548/1, 548/2, 533/1, 557/3, 558/1, 559/1, 895, 898, 901

Beschluss zur Veräußerung

gez. D. Horke
Bürgermeister

gez. P. Köhne
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Drebkau

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) vom 11.10.2016

Auf der Grundlage

- der §§ 3, 12 und 28 Abs.2 Nr.9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr.19], S.286 zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr.32]),
- des § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr.15], S.358) zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr.27])
- des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I/04, [Nr.08], S.174 zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr.32]),

hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau in der Sitzung am 10.10.2017 mit Beschluss Nr.29 /2017 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die seit dem 30.10.2016 geltende Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) vom 11.10.2016 (veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Drebkau Nr.24/2016 vom 29.10.2016) wird wie folgt geändert:

1. Der § 8 (Gebührensatz) erhält folgende neue Fassung:
Der jährliche Gebührensatz beträgt: 1,01 Euro.

2. Die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung): Straßenverzeichnis im Ortsteil Leuthen wird wie folgt geändert:

Straße, Straßenabschnitt	Reinigungspflichtiger Winterwartung	
	Gehweg	Fahrbahn
Ortsteil Leuthen		
Koschendorfer Straße 1-18	A	S
Pappelweg 1-7,15,17	A	S

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst in der Stadt Drebkau (Winterdienstgebührensatzung) vom 11.10.2016 tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Drebkau, den 19.10.2017



gez.D. Horke
Bürgermeister



-Siegel-

Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 58c Soldatengesetz

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Der freiwillige Wehrdienst als besonders staatsbürgerliches Engagement besteht aus einer sechsmonatigen Probezeit und bis zu 17 Monaten anschließendem Wehrdienst. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs.1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Widerspruchsrecht:

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn der Betroffene nach § 36 Absatz 2 BMG der Weitergabe seiner persönlichen Daten widersprochen hat.

Die Widersprüche können schriftlich bei der Stadt Drebkau der Bürgermeister, 03116 Drebkau Spremberger Straße 61 eingelegt werden. Sie bleiben bis auf Widerruf gültig.

Drebkau, 28.10.2017



Dietmar Horke
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) i.V. m. § 1 Brandenburgisches Meldegesetz (BbgMeldeG)

Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen gemäß §§ 50, 42 BMG

1. Gemäß § 50 Abs.1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf

staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und gegenwärtiger Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung

das Lebensalter der betroffenen bestimmend ist.

2. Nach § 50 Abs.2 BMG darf die Meldebehörde an Mandatsträger, Presse und Rundfunk Auskünfte über Alters und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen.

Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag begehen. Ehejubilare sind Einwohner die das 50. oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

3. Entsprechend der Regelung des § 50 Abs. 3 BMG sind Auskünfte an Adressbuchverlage über sämtliche Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben zulässig.

4. Die Meldebehörde darf gemäß § 42 Abs.2. BMG über Familienangehörige von Mitgliedern einer öffentlich rechtlichen Religionsgesellschaft, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören Daten übermitteln.

Widerspruchsrecht:

Der Betroffene hat das Recht zu Punkt 1 bis 3 gemäß § 50 Abs. 5 und zu Punkt 4 gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG der Weitergabe seiner persönlichen Daten zu widersprechen.

Drebkau, 28.10.2017



Dietmar Horke
Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Ausgabe des Drebkauer Amtsblattes waren die Ergebnisse der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag veröffentlicht worden. Leider hat sich dort der Fehlerteufel eingeschlichen. Ich bitte vielmals um Entschuldigung und veröffentliche hiermit noch einmal das richtige Ergebnis der Wahlbeteiligung in der Stadt Drebkau in den einzelnen Ortsteilen zur Bundestagswahl 2017.

Wahlbeteiligung in Drebkau sowie den einzelnen Ortsteilen zur Bundestagswahl 2017

Ortsteil	Wahlberechtigte	Wähler/rinnen	Gültige Stimmen	Wahlbeteiligung in %
Casel	265	198	193	74,72
Domsdorf	154	95	94	61,69
Drebkau v. d. B.	825	428	420	51,88
Drebkau h. d. B.	968	524	508	54,13
Greifenhain	220	123	121	55,91
Jehserig	351	196	193	55,84
Kausche	282	188	182	66,67
Laubst	228	155	153	67,98
Leuthen	741	505	501	68,15
Schorbus	560	374	365	66,79
Siewisch	198	158	154	79,80
Briefwahl		613	608	6,40
Wahlbeteiligung Gesamt	4792	3557	3492	59,16

Außerdem möchte ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und mich recht herzlich noch einmal bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zur Bundestagswahl 2017 bedanken.



Dietmar Horke
Bürgermeister

Die 16. ordentliche Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses findet

am 06.11.2017
um 18.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Drebkau - Beratungsraum,
Spremberger Straße 61,
03116 Drebkau - OT Drebkau
statt.

Tagesordnung

- | TOP | A) Öffentliche Sitzung | Vorlage-Nr. |
|-----|--|-------------|
| 01 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit | |
| 02 | Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung | |
| 03 | Bericht des Bürgermeisters | |
| 04 | Aussprache der Ausschussmitglieder zum | |

Bericht des Bürgermeisters		b) Notwendige zusätzliche Maßnahmen in der Straßenunterhaltung und Baumpflege	
05 Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.09.2017		14 Verschiedenes	
06 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.09.2017		TOP B) Nichtöffentliche Sitzung	Vorlage-Nr.
07 Einwohnerfragestunde		01 Bericht des Bürgermeisters	
08 Anfragen der Ausschussmitglieder		02 Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters	
09 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Stadt Drebkau vom 23.11.2010	0774/17	03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.09.2017	
10 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Ferienpark am Schloss Raakow“ - Aufstellungsbeschluss	0771/17	04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.09.2017	
11 Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen am Bauvorhaben „Dorfstraße Greifenhain“	0775/17	05 Anfragen der Ausschussmitglieder	
12 Auswertung der Sturmschäden vom 05.10.2017 - Handlungsbedarf der Verwaltung		06 Verschiedenes	
13 Informationen zur Haushaltsplanung 2018/2019		gez. Dr. Michael Haidan	
a) Notwendige Anschaffungen für den Bauhof / technischen Dienst der Stadt Drebkau		Vorsitzender des Bau- und Wirtschaftsausschusses	

Die 16. ordentliche Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses findet

am 13.11.2017
um 17.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Drebkau – Beratungsraum,
Spremler Straße 61,
03116 Drebkau – OT Drebkau

statt.

07 Einwohnerfragestunde
08 Anfragen der Ausschussmitglieder
09 Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Drebkau,
Ganztagsversorgung, Auftragsvergabe 0773/17
10 Verschiedenes

Tagesordnung

TOP A) Öffentliche Sitzung Vorlage-Nr.

01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit

02 Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung

03 Bericht des Bürgermeisters

04 Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters

05 Einwände gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.09.2017

06 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.09.2017

TOP B) Nichtöffentliche Sitzung Vorlage-Nr.

01 Bericht des Bürgermeisters

02 Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters

03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 11.09.2017

04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 11.09.2017

05 Anfragen der Ausschussmitglieder

06 Verschiedenes

gez. Sabine Rescher
Vorsitzende des Bildungs- und Kulturausschusses

Die 16. ordentliche Sitzung des Finanzausschusses findet

am 14.11.2017
um 18.00 Uhr
in das Stadtverwaltung Drebkau - Beratungsraum,
Spremler Str. 61,
03116 Drebkau - OT Drebkau

statt.

Tagesordnung

TOP A) Öffentliche Sitzung Vorlage-Nr.

01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit

02 Änderungsanträge zur Tagesordnung / Feststellung der Tagesordnung

03 Bericht des Bürgermeisters

04 Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters

05 Einwände gegen die Niederschrift über den

öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.09.2017

06 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.09.2017

07 Einwohnerfragestunde

08 Anfragen der Ausschussmitglieder

09 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Stadt Drebkau vom 23.11.2010 0774/17

10 Jahresabschluss und Schlussbilanz 2013 0776/17

11 Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013 0777/17

12 Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen am Bauvorhaben „Dorfstraße Greifenhain“ 0775/17

13 Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Drebkau, Ganztagsversorgung, Auftragsvergabe 0773/17

14 Verschiedenes

TOP B) Nichtöffentliche Sitzung**Vorlage-Nr.**

- 01 Bericht des Bürgermeisters
 02 Aussprache der Ausschussmitglieder zum Bericht des Bürgermeisters
 03 Einwände gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 19.09.2017

- 04 Ergebniskontrolle und Aussprache zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 19.09.2017
 05 Anfragen der Ausschussmitglieder
 06 Verschiedenes

gez. Maik Bräunig
 Vorsitzender des Finanzausschusses

Ende der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Drebkau

Amtliche Mitteilungen

Mitteilungen der Stadt Drebkau

MRK Media AG

Bedarfserhebung Breitband-Internet im Bereich der Stadt Drebkau

Folgende Daten erhebt die **Stadt Drebkau** zur Ermittlung der Breitbandverfügbarkeit mit dem Ziel, eventuelle Lücken in der Breitbandanbindung zu identifizieren und diese zu schließen.

Die Teilnahme an der Bedarfserhebung ist freiwillig.

Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Schließung von Lücken in der Breitbandanbindung verwendet und ggf. den an diesem Verfahren beteiligten Behörden (z.B. zur Gewährung von Fördermitteln) zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht.

Die Erhebung basiert auf der Bedarfsumfrage des Breitbandbüro des Bundes.

Mit einem * gekennzeichnete Angaben sind optional.

Allgemeine Angaben

1. Ihre Adresse

(Diese wird benötigt, um eine Zuordnung der Bedarfe zu ermöglichen – nur so kann der Ausbau effizient und bedarfsgerecht geplant werden)

 Straße, Hausnummer

 PLZ, Ort, Ortsteil

 Kontakt (z.B. Telefon oder E-Mailadresse)*

2. Wie viele Haushalte befinden sich im Gebäude?

 Anzahl keine Angabe

3. Wofür nutzen Sie das Internet?

privat (auch für Aus- und Weiterbildung) beruflich/gewerblich sowohl als auch

4. Wie viele Personen in Ihrem Haushalt nutzen einen Internetzugang?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 und mehr Personen

Technik und Technologie

5. Mit welcher Technik gelangen Sie ins Internet?

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> kein Internetanschluss | <input type="checkbox"/> TV-Kabel | <input type="checkbox"/> Funklösung (W-LAN/Bürgernetz) |
| <input type="checkbox"/> Analoges Modem, ISDN | <input type="checkbox"/> Internet über Stromanbieter (Powerline) | <input type="checkbox"/> Mobilfunk (GSM / EDGE / UMTS / HSDPA / LTE) |
| <input type="checkbox"/> DSL | <input type="checkbox"/> VDSL | <input type="checkbox"/> Richtfunk |
| <input type="checkbox"/> Glasfaser (FTTH) | <input type="checkbox"/> Satellit | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

6. Mit welcher Zugangsgeschwindigkeit gehen Sie ins Internet (Downstream)?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

- | | | | | |
|---|------------------------------------|-------------------------------------|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> unter 1 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 1 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 2 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 6 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 16 Mbit/s |
| <input type="checkbox"/> 30 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 50 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 100 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 100 Mbit/s und höher | |

Um herausfinden, wie schnell Ihre derzeitige Internetverbindung ist, können Sie u.a. auch den Speedtest der Bundesnetzagentur (BnetzA) nutzen, der unter folgendem Link zu finden ist: www.breitbandmessung.de

7. Wie hoch ist Ihre Uploadbandbreite (Upstream)?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

- | | | | | |
|---|------------------------------------|-------------------------------------|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> unter 1 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 1 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 2 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 6 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 16 Mbit/s |
| <input type="checkbox"/> 30 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 50 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 100 Mbit/s | <input type="checkbox"/> 100 Mbit/s und höher | |

Um herausfinden, wie schnell Ihre derzeitige Internetverbindung ist, können Sie u.a. auch den Speedtest der Bundesnetzagentur (BnetzA) nutzen, der unter folgendem Link zu finden ist: www.breitbandmessung.de

Nutzung und Dienste

8. Wofür nutzen Sie/die Nutzer in Ihrem Haushalt den angegebenen Internetanschluss?*

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> E-Mail | <input type="checkbox"/> Suchmaschinen/Informationssuche |
| <input type="checkbox"/> nicht gewerbliche Site verwalten (z.B. Blog, Homepage) | <input type="checkbox"/> Standortvernetzung |
| <input type="checkbox"/> Transaktionen (E-Commerce, Onlinebanking) | <input type="checkbox"/> Filesharing für Fotos, Videos und/oder Dokumente |
| <input type="checkbox"/> Elektronische Gesundheitsdienste | <input type="checkbox"/> Geografische Anwendungen (z.B. Google Earth, Routenplaner) |
| <input type="checkbox"/> Musikdownload | <input type="checkbox"/> Videodownload |
| <input type="checkbox"/> Softwaredownload | <input type="checkbox"/> VoIP/IP-Telefonie, Videokonferenz (z.B. Skype) |
| <input type="checkbox"/> Radio-, Musik- oder Videostreams, IPTV-Streams | <input type="checkbox"/> Datensicherung |
| <input type="checkbox"/> PayTV | <input type="checkbox"/> Cloud Computing |
| <input type="checkbox"/> Online spielen (Gaming) | <input type="checkbox"/> Online Shoppen und Auktionen |
| <input type="checkbox"/> E-Learning | <input type="checkbox"/> Dokumentenaustausch mit Behörden |
| <input type="checkbox"/> Soziale Netzwerke, Chats, Newsgroups | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |

9. Bitte legen Sie dar, warum Ihnen die Downloadgeschwindigkeit nicht ausreicht.*

10. Bitte legen Sie dar, warum Ihnen die Uploadgeschwindigkeit nicht ausreicht.*

Kosten

11. Wie viel zahlen Sie zurzeit für Ihre Internetverbindung pro Monat?*

12. Wie hoch ist Ihre gewünschte Bandbreite – Downstream?*

13. Wie hoch ist Ihre gewünschte Bandbreite – Upstream?*

14. Welchen monatlichen Betrag sind Sie bereit für eine neue, schnellere Internetverbindung zu zahlen?*

15. Genauso wie bei den Hausanschlüssen für Gas, Wasser, Strom usw. sind für einen Anschluss an das schnelle Internet einmalige Anschlusskosten zu erwarten. Bis zu welchem Betrag wären Sie bereit diese Kosten mitzutragen?*

Zusätzliche Fragen für eine Bedarfsanalyse zur gewerblichen Nutzung

Z 1. Anzahl der Personen, die in Ihrem Unternehmen/Ihrer Institution tätig sind:*

- unter 10 10 bis 100 über 100

Z 2. Welche und wie viele Personen nutzen in Ihrem Unternehmen einen Internetzugang?*

- unter 10 10 bis 100 über 100
 alle Mitarbeiter nur bestimmte Mitarbeitergruppen

Z 3. Falls Mitarbeitergruppen ausgewählt, bitte die Gruppen angeben:*

Z 4. Ich bin/Wir sind ein:

- Freiberufler Handelsunternehmen Landwirtschaftliches Unternehmen Vereine, Verbände
 Forstwirtschaftliches Unternehmen Bildungsträger Öffentlicher Sektor
 Feuerwehr/Rettungsdienste Gesundheitssektor

Sonstige Nutzergruppe:

Die Stadt Drebkau sucht zum nächst möglichen Termin eine/ einen

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in
(Diplom / Bachelor / Master of Arts)
für die koordinierenden Jugend- / Gemeinwesenarbeit.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 20 Wochenstunden. Die Stelle ist vorerst befristet bis 31.12.2018.

Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD-SuE/TV-V) und den diesen ergänzenden, ändernden oder ersetzenden Tarifvertrag für den Bereich der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) – Tarifgebiet Ost – jeweils in der geltenden Fassung einschließlich des Tarifvertrages zur Überleitung der Beschäftigten der Sozial- und Erziehungsdienste zur Regelung des Übergangsrechts.

Die Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in berücksichtigen in ihrer Tätigkeit das Lebensumfeld sowie die Lebensweisen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, mit denen sie arbeiten. Die Möglichkeiten des jeweiligen Sozialraumes finden ebenfalls Berücksichtigung. Vorhandene Ressourcen werden genutzt. Dadurch werden Selbsthilfestrukturen und Hilfenetze geschaffen. Die Fachkräfte richten ihre Arbeit an den Bedürfnissen und der Lebenswelt der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus.

Die Fachkräfte verstehen sich selbst als professionelle Berater/innen, Begleiter/innen und Unterstützer/innen. Sie schaffen Kooperationen untereinander und arbeiten mit anderen Akteuren wie Schule, Arbeitsamt und Behörden und Eltern zusammen.

Der Abschluss der o.g. Fachkraft soll daher der einer/s Diplomsozialpädagogen/-in, -arbeiter/in, Bachelor oder Master of Arts sein.

Arbeitsfeld und Aufgabenschwerpunkte:

- sozialpädagogische Beratung und sozialpädagogische orientierte Gruppenarbeit
- Beobachtung, Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen und deren Familien im Sozialraum der Stadt Drebkau, aufsuchende Sozialarbeit
- Elternarbeit und Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften und Institutionen
- Weiterführung der integrativen und inklusionsbezogenen Jugendsozialarbeit mit den Jugendinitiativen / Jugendgruppen und Jugendlichen im Sozialraum Drebkau
- Planung und Weiterentwicklung von Projekt- und Gruppenangeboten im außerschulischen Kontext
- Netzwerkarbeit im Gemeinwesen, Kooperation und Konzeptentwicklung
- Förderung junger Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung
- Vermeidung und Abbau von Bildungsbenachteiligung
- Beratung und Vermittlung von Erziehungsberechtigten und Lehrpersonal
- Einzelfallhilfe – Beratung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen, die sich in bestimmten Konfliktsituationen befinden (Hilfe zur Selbsthilfe)
- Schaffung von freizeitpädagogischen Angeboten – Ergänzung des schulischen Unterrichtes durch lebens- und arbeitsumweltbezogene Inhalte sowie themenbezogene Angebote, um unter anderem Gruppen- oder Erfolgserlebnisse zu schaffen
- Förderung und Ausprägung sozialer Kompetenzen
 - Unterstützung von Klassengemeinschaften (Schülergruppen)
 - Integration von Außenseitern
 - problembezogene Gruppenarbeit

- Arbeit mit den Eltern
 - Stärkung der Eigenverantwortlichkeit in der Familie
 - Stärkung der erzieherischen Kompetenzen
 - beratende Elterngespräche
 - Aufbau und Begleitung von Elternstammtischen
- Schaffung und Erhaltung von Jugendräumen im ländlichen Raum
- Unterstützung bei dem Aufbau demokratischer Strukturen in den Jugendgruppen
- Ansprechpartner und Vermittlerrolle für Kinder/ Jugendliche/ junge Erwachsene, Eltern, Ämter, Bürgermeister/innen und Ortsvorsteher/innen, Vereine, Initiativen und Kommunalpolitiker/innen
- Vernetzung der Jugendgruppen in selbstverwalteten Jugendräumen
- Lobbyarbeit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Sozialraum, bei Ämtern und in der Kommunalpolitik
- Förderung der Befähigung der jungen Menschen, ihr Mitspracherecht wahrzunehmen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten

Ihr Profil:

- Diplomsozialpädagoge/-in, -arbeiter/in, Bachelor oder Master of Arts
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und EDV Kenntnisse
- absolute Diskretion und beste Umgangsformen
- Soziale und persönliche Kompetenzen, vor allem im Bereich integrativer und inklusionsbezogener Sozialarbeit
- Empathie im Umgang mit vielfältiger Jugendkultur, Menschen mit und ohne Behinderung sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und hohes Maß an flexiblen Engagement
- Fähigkeit zur Konfliktbewältigung und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrung und Wahrnehmung von Koordinierungstätigkeiten
- Flexibilität in den Arbeitszeiten und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B und Fahrbereitschaft

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis) sowie mit detaillierten Ausführungen zu beruflichen Erfahrungen und Tätigkeiten zur Wahrnehmung der beschriebenen Anforderungen senden Sie bitte bis zum **30.11.2017** unter dem Kennwort „**Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in**“ auf dem Postweg an die

Stadt Drebkau
Bau-, Haupt- und Ordnungsamt
Spremberger Straße 61
03116 Drebkau

oder per E- Mail an laurisch@drebkau.de.

Bitte fügen Sie für auf den Postweg gesandte Bewerbungsunterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Horke
Bürgermeister

Erreichbarkeit der Ortsvorsteher/innen

Ortsteil Casel	Telefonisch erreichbar unter 0175 2935931 oder 035602 22024 , Ortsvorsteherin Frau Sabine Rescher
Ortsteil Domsdorf	Telefonisch erreichbar unter 035602 986 oder 0175 2939889 , Ortsvorsteher Herr Hans Jürgen Kubaczyk oder in dringenden Fällen Herr Siegfried Krengel 035602 20814
Ortsteil Drebkau	Telefonisch erreichbar unter 0175 2935929 , Ortsvorsteher Herr Torsten Richter
Ortsteil Greifenhain	Telefonisch erreichbar unter 035602 21934 oder 0175 2940522 Ortsvorsteherin Frau Ilona Höfig
Ortsteil Jehserig	Telefonisch erreichbar unter 0157 58248732 oder 035602 21662 Ortsvorsteherin Frau Petra Nowka
Ortsteil Kausche	Telefonisch erreichbar unter 0151 14538921 , Ortsvorsteher Herr Steffen Junge
Ortsteil Laubst	Telefonisch erreichbar unter 0175 2942012 , Ortsvorsteherin Frau Ute Schmidt
Ortsteil Leuthen	Telefonisch erreichbar unter 035602 23536 , Ortsvorsteher Herr Hans-Eberhard Heßmer
Ortsteil Schorbus	Sprechstunde jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Zeit von 18.00 – 19.00 Uhr im Vereinshaus Schorbus, Telefonisch erreichbar unter 0151 40790233 , Ortsvorsteher Herr Frank Schätz
Ortsteil Siewisch	Telefonisch erreichbar unter 0175 2943092 Ortsvorsteher Herr Wolfgang Just

Änderung Bankverbindungen der Stadt Drebkau ab 01.01.2018

Das Konto bei der **Deutsche Kredit Bank**
(DE60 1203 0000 0018 0593 86/ BYLADEM1001)
wurde zum 31.12.2017 gekündigt.

Daher steht Ihnen zur Überweisung von Gebühren, Beiträgen, Steuern und sonstigem **ab dem 01.01.2018** nur noch folgendes Konto der Stadt Drebkau zur Verfügung:

Bitte beachten Sie die Änderung, sofern Sie für die Deutsche Kredit Bank Lastschriftzugsermächtigungen oder Daueraufträge zu Gunsten der Stadt Drebkau eingerichtet haben.

Hoppe
Leiterin Finanz- und Bürgerservice/
Kämmerin

Bankinstitut Sparkasse Spree-Neiße IBAN: DE11 1805 0000 3607 0073 13 BIC: WELADED1CBN

Schließzeiten in den Kindertagesstätten der Stadt Drebkau im Jahr 2018

Sehr geehrte Eltern,

die kommunalen Kindertagesstätten haben im Jahr 2018 folgende Schließzeiten:

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Drebkau

30.04.2018 (Schließtag)
11.05.2018 (Schließtag)
27.12. und 28.12.2018 (Schließtage)
03.04.2018 und 14.09.2018 Bildungstage

Kindertagesstätte „Märchenland“ Leuthen

30.04.2018 (Schließtag)
11.05.2018 (Schließtag)
27.12. und 28.12.2018 (Schließtage)
28.03.2018 und 29.03.2018 Bildungstage

Wir möchten Sie bitten, diese Schließzeiten bei Ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen.

Horke
Bürgermeister

Schließung der Stadtverwaltung am 30.10.2017

Am **Montag, den 30. Oktober 2017** bleibt die Stadtverwaltung Drebkau aus arbeitsorganisatorischen Gründen (Brückentag) geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Horke, Bürgermeister

Trautermine 2018 im Standesamt Burg (Spreewald)

Jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag sind Eheschließungen während 9.00 und 14.00 Uhr möglich, am Dienstag und Donnerstag zwischen 09.00 und 11.00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen finden keine Eheschließungen statt.

Trausamstage 2018 für den Bereich Burg (Spreewald)

Termine können für den Zeitraum 09.00 bis 14.00 Uhr vereinbart werden.

27. Januar	07. und 21. Juli
24. Februar	18. und 25. August
10. März	08. und 22. September
07. April	13. Oktober
05. Mai	17. November
09. und 16. Juni	15. Dezember

Trausamstage 2018 für die Stadt Drebkau und die Gemeinden Kolkwitz und Neuhausen/Spree

Termine können für den Zeitraum 09.00 bis 14.00 Uhr vereinbart werden.

06., 13. und 20. Januar	14. und 28. Juli
03., 10. und 17. Februar	04. und 11. August
03. und 17. März	01. und 15. September
14., 21. und 28. April	06., 20. und 27. Oktober
19. Mai	03., 10. und 24. November
02., 23. und 30. Juni	01. und 8. Dezember

Das Standesamt Burg (Spreewald) erreichen Sie wie folgt: Amt Burg (Spreewald) • Hauptstraße 46 • 03096 Burg (Spreewald)
Tel.: (035603) 68236 oder 68250 / Fax: (035603) 753250

Ende der amtlichen Mitteilungen der Stadt Drebkau

Amtliche Mitteilungen anderer Behörden

Natura 2000-Managementplanung: Koselmühlenfließ, Biotopverbund Spreeaue, Sergen-Katlower Teich- und Wiesenlandschaft, Luisensee, Pastlingsee Ergänzung, Peitzer Teiche.

Informationsveranstaltung für Nutzer und Eigentümer

Datum: 14. November 2017
Uhrzeit: 18 Uhr
Ort: Willmersdorfer Hof
Mauster Straße 11
03053 Cottbus- Willmersdorf
Sonstiges: Um Anmeldung wird gebeten

Die **Gebiete** wurden aufgrund ihrer seltenen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten sowie Lebensräume in das europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000 aufgenommen. Um sie dauerhaft zu schützen und dabei auch die Interessen der Eigentümer und Nutzer zu beachten, sollen im Rahmen der jetzt stattfindenden **Managementplanung** geeignete Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen entwickelt werden. Die Stiftung

koordiniert die Planungen und hat die Planungsgemeinschaft ecostrat und lutra mit der Erstellung der Managementpläne beauftragt. In der ersten Phase wird die Planungsgemeinschaft Gebietsinformationen sammeln.

Bei der **Informationsveranstaltung** wird es daher um den ersten Austausch von Gebietsinformationen, den Ablauf der Managementplanung, das gegenseitigen Kennenlernen sowie der Klärung von offenen Fragen gehen. Weitere regionale Arbeitsgruppen sowie Infoveranstaltungen folgen. Zudem werden gezielte Einzelgespräche mit Landnutzern und Eigentümern organisiert.

Eine erste Veranstaltung hatte bereits Anfang Oktober stattgefunden. Diese richtete sich vor allem an Behörden- und Verbändevertreter sowie Kommunen.

Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg
Verfahrensbeauftragter Ulrich Schröder
Von-Schön-Str. 7
03050 Cottbus
Tel.: 0355 / 4763 664
ulrich.schroeder@naturschutzfonds.de
www.natura2000-brandenburg.de



Planungsgemeinschaft ecostrat und lutra
Gabriele Weiß (ecostrat)
Tel: 0 30 / 36 74 05 28
gabriele.weiss@ecostrat.de
Michael Striese (lutra)
Tel: 03 58 95 / 50 38 9



Das Projekt der Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER). Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de. Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Ende der amtlichen Mitteilungen der Stadt Drebkau

Zeit für Veränderung – Zeit für Ihr neues Haus in Leuthen

Die Stadt Drebkau bietet Ihnen im Ortsteil Leuthen Möglichkeiten, Ihre Träume vom eigenen Haus zu verwirklichen. Hierfür stehen im Bebauungsgebiet „Hinter den Gärten“ attraktive Bauplätze zu fairen Preisen zur Verfügung.

Der Ortsteil Leuthen der Stadt Drebkau bietet seinen Bewohnern den Erholungswert des ländlichen Raumes und durch seine Nähe zu Cottbus die Vorteile eines Oberzentrums.

Die voll erschlossenen Grundstücke haben Größen von 800 bis 1.600 m². Die Festsetzungen im Bebauungsplan ermöglichen Ihnen eine individuelle Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Haben Sie Interesse an unserem attraktiven Angebot? Dann richten Sie Ihre Anfrage doch persönlich an die Leiterin des Bau-, Haupt- und Ordnungsamtes, Frau Menzel-Neumann.

Kontaktdaten: Stadt Drebkau
 Bau-, Haupt- und Ordnungsamt
 Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
 Tel./Fax: 035602 562-0/-60
 E-Mail: menzeln@drebkau.de

Gern steht Ihnen Frau Menzel-Neumann auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin!

